

Antrag der Fraktion Marburger Linke	Vorlagen - Nr.: Status: Datum: Eingang:	VO/0748/2009 öffentlich 03.11.2009 03.11.2009	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg			
<u>Beratende Gremien:</u>	Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften Stadtverordnetenversammlung Marburg		

Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Fundstellenkataster

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, ein aktuelles Fundstellenkataster der Universitätsstadt Marburg zur Sicherung archäologischer Funde vor Bodeneingriffen in Auftrag zu geben. Dieses Kataster soll dem Landesamt für Denkmalpflege, Abteilung Archäologie, der Unteren Denkmalschutzbehörde, den Mitgliedern des Denkmalbeirats und den Mitgliedern des Bau- und Planungsausschusses/ Liegenschaften zur Verfügung gestellt werden.

Begründung

Die Stadt Marburg birgt noch immer eine große Anzahl von bislang unbekanntem archäologischen Fundstellen, die nicht planmäßig im Zuge von Bodeneingriffen untersucht werden konnten.

Bei der bisherigen Praxis im Zusammenhang mit Einzelbaumaßnahmen, die in den historischen Untergrund eingreifen, kam es immer wieder vor, dass eine unzureichende Unterrichtung über Baumaßnahmen erfolgte. In der Vergangenheit ist die Bodenarchäologie z.T. überhaupt nicht oder durch „Zuruf“ zu spät unterrichtet worden (z.B. bei der alten „Wehranlage“ in Marburg Mitte beim Neubau der Volksbank).

Sowohl bei der Campusplanung – aktuell auf dem Marburger Brauereigelände – als auch bei dem aktuellen Bauvorhaben der Deutschen Vermögensberatung AG in der Nordstadt, auf dem Fronhofgelände oder bei Baumaßnahmen auf den Lahnbergen (dort evtl. Hügelgräber) ist mit archäologischen Funden zu rechnen.

Das Fundstellenkataster kann in Zukunft eine zeitgerechte Sicherung – und noch vor dem Anrücken des Baggers – der Funde besser garantieren, bei denen in den Baugrund eingegriffen wird. Alle Beteiligten können rechtzeitig und mit vollständigen Bauplänen unterrichtet werden.

**Halise Adsan
Georg Fülberth
Astrid Kolter
Birgit Schäfer
Dr. Michael Weber**